

# SPATZEN-KOLONIE-KASTEN

Der Koloniekasten bietet der Familie Spatz (Sperling, Spatz, Lüning, Ötsch und Mösch) einen Platz zum Nisten.

Sperlinge kommen als Kosmopoliten mittlerweile auf allen Kontinenten vor - außer der Antarktis. Sie sind gesellig und nisten am liebsten in kleinen Brut-Kolonien. Wir können die Tiere oft in Trupps oder sogar ganzen Schwärmen beobachten.

Spatzen lieben wie wir Menschen die Geselligkeit. Dabei "unterhalten" sie sich gern durch soziales Tschilpen. Es klingt weniger rhythmisch als der balzende Gesang.

Früher galten Spatzen als Allerwelts-Vögel. Heute sind sie bei uns merklich seltener geworden: Es gibt weniger Nahrung, und geeignete Schlaf und Nistplätze sind in unseren Städten mit den modernen Gebäuden rar geworden.



Maße (B) 500 x (H) 230 x (T) 180 mm

Art.-Nr.: FE0000260

**EUR 30,00**

Bitte bringen Sie den Nistkasten an der Mauer zum Beispiel eines Gebäudes an. Spatzen nisten nicht so gern in einem Baum, sondern lieben die steile Wand.

Der Kasten hängt optimal unter dem Dachtrauf oder am Giebel, wo er auch ein wenig geschützt vor Wind und Wetter ist.

Als Himmelsrichtung für den Kasten empfehlen wir Südost, auch Süd und Ost sind gut geeignet. Eine nördliche oder westliche Ausrichtung ist kaum geeignet: Dort gibt es zu wenig Sonne bzw. kommt die Wetterseite zu sehr zum Tragen.

Die Reinigung der Kästen empfiehlt sich nach der Brutsaison ab September. Öffnen Sie dazu jeden einzelne der drei Brutkammern und entnehmen Sie das alte Nest mit einem Handschuh.

Manchmal befinden sich nicht ausgebrütete Eier oder auch ein totes Küken darin. Bitte entsorgen Sie das Nest über den Hausmüll oder vergraben es im Garten. Bei der Reinigung eines Nistkastens empfehlen wir, eine Staubmaske zu tragen.

Neben Spatzen können auch andere Vogelarten wie Meisen in Ihrem Kasten Wohnung beziehen. Sie bevorzugen zwar einen Nistplatz im Baum, nehmen manchmal aber auch Nistgelegenheiten am Gebäude an. Aber auch diese Vogelarten sind Ihnen sicherlich willkommen.